

Cologneo-Campus

Umwandlung ehemaliger Industrieflächen

Unsere vier Teilprojekte gehören zum Cologneo-Campus im Kölner Stadtbezirk Mülheim, der zwischen Mülheimer Hafen und Deutz-Mülheimer Straße als attraktives, gemischtes Quartier für Arbeiten und Wohnen, Gewerbe und Kreativwirtschaft entwickelt wird. Auf dem ehemaligen Areal des Weltkonzerns Klöckner-Humboldt-Deutz, das Ende des 18. Jahrhunderts deutsche Industriegeschichte schrieb, wird urbane Moderne liebevoll mit industriellem Charme verknüpft. So errichten wir einerseits hochwertige neue Gebäude, andererseits erhalten wir den Bestand alter Hallen und weiterer Schätze der Industriekultur, indem wir diese Gebäude modernisieren und neuen Nutzungsformen zuführen.

Waggonhallen (A)

Die teils denkmalgeschützten Hallen mit prägnantem Dachtragwerk, in denen früher die Wagen der Wuppertaler Schwebebahn entstanden, werden komplett erhalten und für eine neue Nutzung umgewandelt. Entwickelt wird eine Art Markthalle als Coworking- und Open-Space-Konzept mit Multi-Use-Flächen und Kreativwerkstätten für verschiedene Nutzer.

DATEN & FAKTEN



Deutz-Mülheimer Straße 129, 51063 Köln

Objekttyp	Development
Platzierung	Bestand
Flächen/Einheiten	Gewerbe: 2.300 m ²
Projektvolumen	8.000.000 €
Realisierung	bis 2022

IN PLANUNG

MI4 – Parkhaus und Büro (B)

Das Parkhaus, das zudem Büroetagen enthalten wird, schließt sich an die Waggonhallen an. Der Neubau bietet ausreichenden Parkraum und schirmt das Quartier von den Lärmemissionen des angrenzenden Autoverkehrs auf der Zoobrücke ab. Im Erdgeschoss sind Infrastruktureinrichtungen sowie Gewerbeeinheiten geplant.

DATEN & FAKTEN



Deutz-Mülheimer Straße 129, 51063 Köln

Objekttyp	Development
Platzierung	Globalverkauf
Flächen/Einheiten	Bürofläche: 14.700 m ² Stellplätze: 400
Projektvolumen	48.000.000 €
Realisierung	bis 2023

IN PLANUNG

MI5 – Bürogebäude (C)

Das Objekt grenzt direkt an den offen gestalteten Quartiersplatz. Der fünfgeschossige hochwertige Neubau wird moderne Büroflächen mit einer gehobenen Aufenthaltsqualität bieten – seine moderne Architektur zeichnet sich durch nachhaltige Materialien, eine Fassade mit großen Glasflächen, einen Innenhof sowie eine begrünte Dachfläche aus.

DATEN & FAKTEN



Deutz-Mülheimer Straße 129, 51063 Köln

Objekttyp	Development
Platzierung	Globalverkauf
Flächen/Einheiten	Gewerbe: 11.130 m ²
Projektvolumen	52.000.000 €
Realisierung	bis 2023

IN PLANUNG

Gewerbehöfe (D)

Das Gebäudeensemble im Süden des Areals wird saniert, teils aufgestockt und erweitert, bestehendes Gewerbe bleibt dabei erhalten. Zur Instandsetzung gehört die Aufwertung durch eine zeitgemäße Ausstattung mit Industriecharakter. Es entstehen neue Flächen für einen Veranstaltungsbereich, Räume für Ateliers und Büros sowie Großraumbüros, vor allem für die Kreativszene und Start-ups.

DATEN & FAKTEN



Deutz-Mülheimer Straße 129, 51063 Köln

Objekttyp	Development
Platzierung	Bestand
Flächen/Einheiten	Gewerbe: 11.130 m ²
Projektvolumen	36.000.000 €
Realisierung	bis 2021

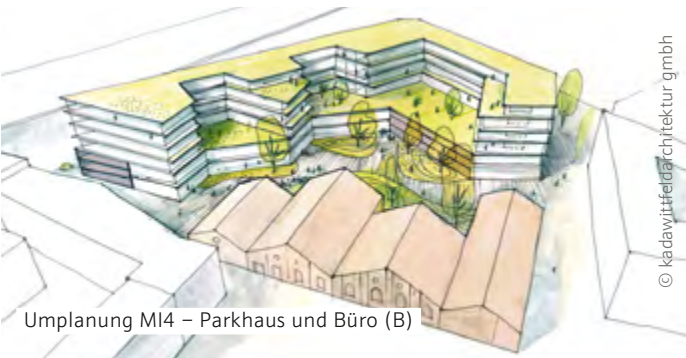
IN AUSFÜHRUNG



Historische Waggonhallen (A)



MI5 – Bürogebäude (C)



Umplanung MI4 – Parkhaus und Büro (B)



Gewerbehöfe (D)



Aus der Revitalisierung eines ehemaligen Industriereals entsteht ein lebendiges Stadtquartier – Blick auf die vier Teilprojekte des Cologneo-Campus